



# Neigungsmessgerät CM 09606 ROMESS



Numéro d'article      CM  
09606

## Description

### Anwendung

Mit dem Neigungsmessgerät CM 09606 wird über die Stellung der Querlenker an der Vorderachse und der Antriebswellen an der Hinterachse das Fahrzeugniveau gemessen. Den ermittelten Werten können dann die Einstellwerte für Sturz, Spur und Nachlauf zugeordnet werden. Die Messergebnisse werden in Dezimalwinkel angezeigt.

### Aufbau und Funktion

Das Neigungsmessgerät CM 09606 besteht aus einem Handgerät mit Grafikdisplay und einem Sensor zur Messung von zwei Ebenen. Der Messbereich beträgt  $\pm 15^\circ$ . Um die Neigung der unteren Querlenker der Vorderachse zu erfassen, wird der Sensor an die zuvor gereinigten Auflagepunkte angelegt. Für ältere Fahrzeuge ohne Auflagepunkte ist die mitgelieferte Adaptionplatte (09606-50) anzuwenden. Den Sensor mit den Messkegeln eben anlegen, das Messergebnis wird auf dem Display angezeigt und mit der Taste „Save“ gespeichert. Sowohl für die Messung der linken Fahrzeugseite als auch für die rechte Seite gilt zu beachten, dass das Spiralkabel immer zur Fahrzeugmitte zeigt. Zur Messung der Hinterachswellen ist kein Adapter notwendig, hier können die Messkegel des Neigungssensors direkt an der Welle angelegt werden (Ausnahme M-Klasse W163, siehe Zubehör). Auch hier wieder darauf achten, dass das Kabel zur Fahrzeugmitte zeigt. Sind



alle vier Messwerte erfasst, können diese entweder über die Schnittstelle (seriell oder USB) oder über das Zubehörgerät „Datenübertragungs- und Ladestation“ (09630-10) auf den Achsmesscomputer übertragen werden, wo dann die korrekten Einstellwerte den Messergebnissen zugeordnet werden.